



## Latteyer GmbH

Albert-Einstein-Str. 5  
40764 Langenfeld

02173 - 89 333 50  
Latteyer.de

## HK GmbH

Höhscheider Str. 70  
42699 Solingen

0212 - 264 23 18  
HK-Systeme.de



---

### Corporate Social Responsibility Verhaltenskodex nach Vorlage des Markenverbandes

#### Einleitung

Die Firmen Latteyer GmbH sowie HK GmbH (nachfolgend „wir“ bzw. „die Unternehmen“ genannt) kennen ihre Verantwortung als Corporate Citizens und handeln entsprechend.

Der vorliegende CSR-Verhaltenskodex stellt eine Selbstverpflichtung dar, die in der vorliegenden Form der Vereinbarung zur gegenseitigen Anerkennung von Compliance-Kodizes des BDI entspricht.

Damit genügt der Kodex nachweislich den CSR-Anforderungen einer Vielzahl von Industriezweigen. Als gemeinsame Basis fungieren die entsprechenden Grundsätze von UN, ILO und OECD.

Die Selbstverpflichtung entsprechend dieses CSR-Kodex bringt das Bestreben zum Ausdruck, einen Beitrag zur Förderung von fairen und nachhaltigen Standards im Bereich Arbeits- und Sozialbedingungen, Umweltengagement und Verbraucherdiallog zu leisten. Wir sind davon überzeugt, dass höchste Produkt- und Dienstleistungsqualität mit höchster Prozessqualität Hand in Hand gehen muss und Verbraucher auf beides Anspruch haben.

Die im Kodex verankerten Grundsätze gelten unmittelbar für unsere Unternehmen als Ganzes.

Zusätzlich befördern die Unternehmen die Anwendung der Grundsätze des Kodex entlang seiner Lieferketten.

#### Erfordernisse des Verhaltenskodex

##### Geltungsbereich

Der vorliegende Verhaltenskodex gilt für alle Standorte und Geschäftseinheiten der Unternehmen. Gleichzeitig fordern auch wir von unseren Zulieferern die Einhaltung der in diesem Kodex verankerten Grundsätze.

##### Recht und Gesetz

Wir halten uns an die geltenden Rechte und Gesetze der Länder, in denen wir tätig sind, und fordern dies auch von unseren Zulieferern.

##### Kommunikation

Wir zeichnen uns dafür verantwortlich, die damit verbundenen Anforderungen an alle unsere Mitarbeiter und Zulieferer zu kommunizieren.

Besondere schutzbedürftige Gruppen (z.B. Kinder und Jugendliche) genießen besondere Aufmerksamkeit.

##### Transparenz und Verbraucherdiallog

Wir erkennen das Recht der Verbraucher auf wichtige Produkt- und Prozessinformationen an, die für eine qualifizierte Kaufentscheidung benötigt werden. Nach Möglichkeit werden wir die entsprechenden einschlägigen Informationen festlegen und öffentlich zugänglich machen.

##### Corporate Citizenship

Wir zeigen als Unternehmen bürgerschaftliches Engagement, indem wir uns mit positiven Beiträgen in die Gemeinden einbringen, in denen wir aktiv sind. Hier ist insbesondere unser naheliegendes Engagement bei der Unterstützung von öffentlichen, nicht kommerziellen Veranstaltungen sowie Vereinen im Bereich des Brauchtums zu nennen, die wir jährlich wiederkehrend unterstützen.

##### Zwangsarbeit

Jegliche Form von Zwangsarbeit einschließlich Zwangsarbeit in Gefängnissen und Schuldknechtschaft darf nicht angewendet werden.



## Latteyer GmbH

Albert-Einstein-Str. 5  
40764 Langenfeld

02173 - 89 333 50  
Latteyer.de

## HK GmbH

Hörscheider Str. 70  
42699 Solingen

0212 - 264 23 18  
HK-Systeme.de



### **Integrität und Antikorruption**

Wir orientieren unser Handeln an allgemeingültigen ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität, Rechtschaffenheit, Respekt vor der Menschenwürde, Offenheit und Nichtdiskriminierung von Religion, Weltanschauung, Geschlecht und Ethnik. Wir lehnen Korruption und Bestechung im Sinne der entsprechenden UN-Konvention (aus dem Jahr 2005) ab. Wir fördern auf geeignete Weise Transparenz, integrires Handeln und verantwortliche Führung und Kontrolle im Unternehmen.

### **Kinderarbeit**

Kinderarbeit kommt nicht zum Einsatz. Sofern die Gesetze vor Ort keine höhere Altersgrenze festlegen, werden keine Personen beschäftigt, die noch im schulpflichtigen Alter bzw. jünger als 15 Jahre sind (vorbehaltlich der Ausnahmeregelungen der ILO Konvention 138). Mitarbeiter unter 18 Jahren dürfen nicht für gefährliche Tätigkeiten eingesetzt werden und können unter Berücksichtigung ihrer Ausbildungserfordernisse von Nachtarbeit ausgenommen werden.

### **Belästigung**

Die Mitarbeiter werden keinerlei körperlichen Züchtigungen oder anderweitigen körperlichen, sexuellen, psychischen oder verbalen Belästigungen oder Missbrauchshandlungen ausgesetzt.

### **Vergütung**

Die Vergütung einschließlich Löhne, Überstunden und Nebenleistungen erfolgt zumindest in der im geltenden Recht und Gesetz festgelegten Höhe oder liegt darüber. Die für Vollbeschäftigung gewährte Vergütung muss ausreichend sein, die grundlegenden Bedürfnisse des Mitarbeiters zu befriedigen.

### **Arbeitszeit**

Sofern die nationalen Regelungen keine geringere Höchstarbeitszeit festlegen und außer im Falle außergewöhnlicher Unternehmensumstände wird von den Mitarbeitern nicht verlangt, auf regelmäßiger Basis eine Standardarbeitswoche von über 48 Stunden pro Woche oder eine Gesamtwochenarbeitszeit von über 60 Stunden (einschließlich Überstunden) zu absolvieren. Den Mitarbeitern wird in jedem 7-Tageszeitraum das Äquivalent von mindestens einem freien Tag gewährt.

### **Nichtdiskriminierung**

Bei allen Beschäftigungsentscheidungen einschließlich – ohne darauf beschränkt zu sein – Einstellungen und Beförderungen, Vergütung, Lohnnebenleistungen, Ausbildung, Entlassungen und Kündigungen werden alle Mitarbeiter streng nach ihren Fähigkeiten und Qualifikationen behandelt.

### **Gesundheits- und Arbeitsschutz**

Um Unfälle und Personenschäden zu vermeiden, stellen wir sichere und gesunde Arbeitsbedingungen sowie gegebenenfalls sichere und den Gesundheitsschutzbelangen entsprechende Wohnunterkünfte bereit, die als Mindestkriterien die geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfüllen.

### **Versammlungsfreiheit und Tarifautonomie**

Wir erkennen an und respektieren das gesetzliche Recht der Mitarbeiter auf Versammlungsfreiheit und Tarifautonomie.

### **Umwelt**

Wir verwenden an allen Standorten, an denen wir tätig sind, umweltfreundliche Praktiken, die wir kontinuierlich verbessern. Wir erfüllen die Bestimmungen und Standards zum Umweltschutz, die unsere jeweiligen Betriebe betreffen und gehen verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um.

Langenfeld / Solingen, den 01.06.2018